

# Säbel, Schleier, Sinnlichkeiten

**AUFFÜHRUNG** / Orientshow „Fantasia Arabica“ entführt mit Farbenpracht ins Reich des Morgenlandes. Mystische Momente zogen das Publikum in ihren Bann.

**Stadtbergen.** „Vorhang, öffne Dich“, hieß es im Stadtberger Bürgersaal, als die exotische Orientshow „Fantasia Arabica“ die unvergleichliche Magie des Morgenlandes entfaltete. Die opulente Gemeinschaftsveranstaltung der Tänzerinnen Kalila und Amira el Amar zog mit anmutigen Tänzen, bildgewaltigen Choreografien und hypnotisierenden Klängen die Gäste in den Bann von 1001 Nacht und präsentierte formvollendet unterschiedliche Tanzstile des Orients: Kalila verzauberte mit einem mystischen Kerzen-Baladi, Bewegungskünstlerin Amira wirbelte temperamentvoll beim ungarischen Zigeunertanz über die Showbühne und Gasttänze-



*Das farbenprächtige Tanzmärchen aus 1001 Nacht erzeugte Jubelstürme im voll besetzten Bürgersaal.*

*Foto: Tom Hack*

rin Zaiba aus Günzburg verwandelte den rassigen Tango Argentino in eine exotische Variante.

Die zwei Dutzend Künstlerinnen präsentierten im zweiten Teil des Abends gemeinsam ein

orientalisches Tanzmärchen, das seine Faszination sowohl aus der leuchtenden Gewänderpracht, der monumentalen Orchestermusik, als auch der fesselnden Geschichte zog: Fern im Lande „Irgendwo“ gibt

es eine Blume, die Kraft und Energie spenden kann. Damit sie nicht erlischt, wird sie von den Farben der Welt genährt. Doch nicht nur gute Kräfte trachten nach dieser Zauberblume.

Diese Aufführung fesselte durch die herrlich in Szene gesetzten Farben und Klänge und sparte keineswegs mit mystischen Elementen: So schwebten zu Feuer und Rauch auch sehr düstere Gestalten über die Bühne wie etwa die bösen Hexen und die schwarzen Seelen. Wunderschön choreographiert, elegant umgesetzt und mit zahlreichen Jubelrufen des Publikums wurde es zu Recht belohnt! (pm/si)